

# Jahresbericht 2024 der Schulpräsidentin

Liebe Leserin und lieber Leser

## Schulbetrieb

**Skilager alle 2 Jahre:** In der letzten Februarwoche 2024 reisten 36 Kinder der 5. und 6. Klasse ins Skilager am schönen Hasliberg.

**Macherei – selbstbestimmtes Lernen:** Seit dem neuen Schuljahr verwirklichen alle Kinder vom 2. Kindergarten bis zur 6. Klasse **am Dienstagnachmittag eigene Projekte** in altersdurchmischten Gruppen. In der «Macherei» entscheiden sie sich für das Labor, Textiles Gestalten, Making, Wort & Schrift, Basteln & Malen, Theater, Drucktechniken, Kochen, Werken & Gestalten, Musik und die Turnhalle.

**Schwimmunterricht:** Die Schülerinnen und Schüler der 3. bis 6. Klasse haben in diesem Schuljahr den Schwimmunterricht **im Hallenbad Frauenfeld** gestartet, da der Badiweiher für das schulische Schwimmtraining noch nicht geeignet ist.

Nach 30 Jahren an unserer Schule hat unsere Fachfrau für Textiles und Technisches Werken, Myrta Steinmann, eine neue Stelle angenommen.

Der bisher **stellvertretende Hauswart** der Mehrzweckhalle, Hannes Tobler, hat uns aufgrund seines Wohnortwechsels verlassen. Seine **Nachfolgerin ist Nathalie Meyer** aus Pfyn.

Sehr überraschend mussten wir uns im Sommer 2024 auf die Suche nach einer **neuen Schulleitung** begeben. Nach einem sorgfältigen Auswahlprozess sind wir überglücklich, **Jenny Stark** als neue Schulleitung begrüßen zu dürfen.

Seit August 2024 besuchen täglich **135 Kinder** die Schule Pfyn. Finanziell wäre eine Schülerzahl von 154 ideal für diese Schulgrösse, oder sogar 176. Die Primarschule Pfyn beschäftigt **insgesamt 37 Personen**, einschließlich der Behördenmitglieder.

## Behördenarbeit.

Bereits an der Schulgemeindeversammlung im März 2024 konnten die **wunderschönen Räume im neu ausgebauten Dach des Schulhauses Schloss** besichtigt werden. Die Endabrechnung ist noch offen, da der Zuschuss von der Denkmalpflege fehlt. Wir wissen, dass die **Kosten geringer als geplant** ausgefallen sind.

Die Räume sind **gut ausgelastet**. In einem Raum wird nun Textiles Werken unterrichtet, während im anderen Fachzimmer Französisch, Deutsch als Zweitsprache, Medien & Informatik, die Macherei, die Hausaufgabenbetreuung und diverse Sitzungen und Gespräche stattfinden.

Mit den **Sanierungsarbeiten im Schulhaus Kastell** konnte Ende Juni gestartet werden. Dank des guten Wetters kamen die Arbeiten (neue Fenster, neue Oblichter,

neue Beleuchtung, Einbau von Komfortlüftung und Wandschränken) wie geplant voran, sodass **Ende September bereits wieder eingezogen** werden konnte. In den Herbstferien ist die **Spielgruppe** von der Bühne der Mehrzweckhalle **ins Kastell** umgezogen.

Die mit CHF 1'800'000 bewilligte Sanierung war **unerwartet um CHF 472'895.55 günstiger**. Dabei waren für die nicht realisierbare PV-Anlage CHF 114'000 eingeplant. Die tieferen Heizkosten machen sich bereits bemerkbar.

In der Behörde haben wir uns seit der letzten Schulgemeindeversammlung intensiv mit einem Thema beschäftigt: **Alle Sparmöglichkeiten suchen und finden**. Unter anderem wird der Gesamtpensenumfang ab Sommer 2025 auf 2 Kindergartenklassen und 5 Schulklassen für die derzeit 137 Kinder angepasst.

### **Der Rechnungsabschluss 2024 schliesst besser ab als budgetiert**

Die Rechnung weist einen Verlust von CHF 204'656.27 aus, was **um CHF 66'845.73 besser** ist als ursprünglich geplant. Durch gutes Wirtschaften liegt der tatsächliche **Aufwand rund CHF 27'700 unter dem budgetierten Betrag**.

### **Budget 2025: Steuerfusserhöhung auf 68 %**

Nun liegen uns langfristige Zahlen und Entwicklungen vor. Trotz intensiver Bautätigkeiten in Pfyn steigt die Anzahl der Kinder leider nicht. Seit der Einführung des neuen Beitragsgesetzes sind wir gezwungen, mit **deutlich weniger Beiträgen** auszukommen.

Hätten wir die Klassen so voll, dass sie selbsttragend wären – also mit 17 Kindern mehr – würden wir rund CHF 186'000 mehr an Beiträgen erhalten. Diese Summe entspricht etwa 6 Steuerprozenten (1 Steuerprozent ≈ CHF 30'000).

Alle Sekundarschulen erhalten seit der Einführung des neuen Beitragsgesetzes höhere Beiträge. Darum wird die **Sekundarschule Müllheim eine Steuerfussenkung um 2 % beantragen**.

Um die uns fehlende Beitragssumme auszugleichen, möchten wir den langjährigen Steuerfuss von 62 % auf 68 % erhöhen.

Mit einem **Steuerfuss von 68 %** wird im Budget 2025 ein **Vorschlag von rund CHF 69'000** ausgewiesen.

### **Ausblick**

Ein grossartiges und motiviertes Team stellt sich nun der Herausforderung, die Ausgaben weiter zu senken.

Mit dem Projektnachmittag „**Macherei**“ wurde ein erster Meilenstein für die **Schule der Zukunft** gesetzt. Wir werden unseren Entwicklungsweg auch 2025 gemeinsam weiterverfolgen.

*Alice Santschi*

*Präsidentin Primarschulgemeinde Pfyn*

*im Februar 2025*